

Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung für "Natürliche Personen"

Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die iptiQ Life S.A. als Verantwortliche gemäß Art. 4 Nr. 7 der EU-Datenschutzgrundverordnung („DS-GVO“) und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

Bitte geben Sie die Informationen auch den aktuellen und künftigen vertretungsberechtigten Personen sowie Verfügungsberechtigten (Begünstigte im Todesfall) Ihres Versicherungsproduktes weiter.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

1. iptiQ Life S.A. ist Teil der Swiss Re Gruppe. In Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten ist iptiQ Life S.A. die Verantwortliche Stelle für die Bereitstellung von Versicherungsverträgen, zu Verwaltungs- und Schadenbearbeitungszwecken.
2. iptiQ Life S.A. nimmt den Datenschutz und die Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten ernst, und möchte Ihnen versichern, dass Ihre Daten von den unten genannten Unternehmen ordnungsgemäß verwaltet und geschützt werden. iptiQ hält sich bei der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten an die gesetzlichen Bestimmungen. Diese umfassen insbesondere die Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO), das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und das Telemediengesetz (TMG).

Bitte lesen Sie diese Datenschutzerklärung sorgfältig durch, da sie erklärt, wie iptiQ Life S.A. und/oder sorgfältig ausgewählte Dritte, mit denen iptiQ Life S.A. zusammenarbeitet, Ihre persönlichen Daten sammeln und verwenden.

Sie können weitere Informationen über die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten anfordern oder sich über deren Verwendung beschweren, indem Sie sich an den Datenschutzbeauftragten wenden:

iptiQ Life S.A.
Niederlassung Deutschland
Datenschutzbeauftragter
Arabellastrasse 30
81925 München
Email: DPO_Contact@iptiQ.com

Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

Dazu zählen auch besondere Kategorien von personenbezogenen Daten, wie Gesundheitsdaten.

iptiQ Life S.A. ist Ihr Versicherer und verwaltet ihren Versicherungsvertrag. Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung zu Versicherungs- und Verwaltungszwecken von Ihnen erhalten haben. Dazu gehören auch besondere personenbezogene Kategorien von personenbezogenen Daten, wie z.B. Gesundheitsdaten.

Zudem verarbeiten wir - soweit für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich – personenbezogene Daten, die wir von Dritten (z.B. Deutsche Post im Rahmen Ihrer Identitätsprüfung) zulässigerweise (z.B. aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung) erhalten haben.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse, E-Mail-Adresse und andere Kontaktdaten, Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten), Bankverbindungen, Daten zu Ihrer Gesundheit.

Für welche Zwecke verwenden wir Ihre Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

iptiQ Life S.A. verwendet personenbezogene Daten für die folgenden Zwecke:

a. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Artikel 6 Abs. 1b DS-GVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Durchführung vorvertraglicher oder vertraglicher Maßnahmen. Dazu zählen Beratung, Vertragsabschluss, Verwalten und Anpassen der Verträge; Schadenbearbeitung.

b. Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten (Artikel 6 Abs. 1f DS-GVO), zum Beispiel:

- Statistische und analytische Forschung;
- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben;
- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Kundenbedarfsanalyse;
- Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, insbesondere zur Erfüllung gesetzlicher und aufsichtsrechtlicher Vorgaben sowie zur Umsetzung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten;
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten oder Finanzkriminalität, einschließlich Betrug;

c. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Artikel 6 Abs. 1a DS-GVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der EU-Datenschutz-Grundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden ist. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

d. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Artikel 6 Abs. 1c DS-GVO) oder im öffentlichen Interesse (Artikel 6 Abs. 1e DS-GVO)

Zudem unterliegen wir als Versicherung diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z.B. Versicherungsvertragsgesetz, Geldwäschegesetz, Steuergesetze) sowie versicherungsaufsichtlicher Vorgaben (z.B. der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem die Identitätsprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprevention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken im Versicherungsunternehmen.

Für jeden anderen Zweck, sofern angemessen und erforderlich, wird iptiQ Life S.A. sich mit Ihnen in Verbindung setzen, um Ihre Zustimmung vor der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu erhalten.

An wen werden Ihre personenbezogenen Daten weitergeben?

Innerhalb des Versicherungsunternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn diese unsere schriftlichen datenschutzrechtlichen Weisungen wahren. Dies sind im wesentlichen Unternehmen aus den im Folgenden aufgeführten Kategorien:

- Unternehmen der Swiss Re Unternehmensgruppe
- Andere Organisationen, um Finanzkriminalität oder Betrug zu verhindern, aufzudecken oder zu untersuchen
- Zugelassene und beauftragte Dienstleister, z.B. zur Unterstützung/Wartung von EDV-/IT-Anwendungen, Archivierung, Geldwäscheidentifizierung
- Öffentliche Stellen und Institutionen (z.B. Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Bundeszentralamt für Steuern) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung

Nachfolgend finden Sie Details zu unseren sorgfältig ausgewählten Dienstleistern, denen die iptiQ Life S.A. bestimmte Aufgaben übertragen hat. Durch diese Übertragung verarbeiten oder nutzen diese Dienstleister in bestimmtem Umfang personenbezogene Daten:

- Dienstleistung - Verwalten und Anpassen der Verträge:

DST Financial Services Limited
DST House, St. Nicholas Lane
Basildon,
Essex SS15 5FS Vereinigtes Königreich
Registriert in England unter der Nummer 2763682

- Dienstleistung - Unterstützung bei der Bearbeitung von Leistungsfällen:

Pro Claims Solutions GmbH
Markenbergweg 36
59846 Sundern
Handelsregister AG Arnsberg HRB 1506

Für eine vollständige Liste von Dritten wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten von iptiQ Life S.A. unter den oben genannten Kontaktdaten.

Selbstverständlich wird durch iptiQ Life S.A. vor einer Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten sichergestellt, dass die Dienstleister und Kooperationspartner dabei die erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen ergriffen haben, um ein angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten. Der Umfang der Datenübermittlung beschränkt sich auf das erforderliche Mindestmaß.

Eine Übermittlung an auskunftsberechtigte staatliche Institutionen und Behörden erfolgt ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Auskunftspflichten, oder wenn iptiQ Life S.A. durch eine gerichtliche Entscheidung zur Auskunft verpflichtet wird.

Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nicht statt.

Was passiert, wenn Sie personenbezogene Daten von einer anderen Person übermitteln?

Wenn Sie personenbezogene Daten von einer anderen Person übermitteln, bestätigen Sie, dass Sie deren Einwilligung haben, diese Informationen zur Verfügung zu stellen, und dass Sie dieser anderen Person eine Kopie dieser Mitteilung zur Verfügung gestellt haben.

Wie lange erfolgt die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten?

Als Kriterien für die Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten sind die Dauer des Bestehens der oben genannten Zwecke, die Dauer der gerichtlichen Geltendmachung von Ansprüchen und die gesetzlichen Verpflichtungen zur Aufbewahrung der personenbezogenen Daten zu nennen.

iptiQ Life S.A. speichert und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten für die oben genannten Zwecke nur so lange wie nötig, um diese Zwecke zu erfüllen. Eine Löschung der personenbezogenen Daten erfolgt, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind.

Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen iptiQ Life S.A. geltend gemacht werden können. Die gesetzlichen Verjährungsfristen liegen zwischen drei und bis zu dreißig Jahren.

Eine Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt ferner, solange eine gesetzliche Verpflichtung besteht. Dies ergibt sich aus den rechtlichen Nachweis- und Aufbewahrungspflichten des Handelsgesetzbuches, der Abgabenordnung sowie des Geldwäschegesetzes. Diese Speicherfristen betragen bis zu zehn Jahre. Eine Verarbeitung wird nur solange vorgenommen, wie dies aufgrund gesetzlicher Vorgaben erforderlich ist.

Welche Rechte stehen Ihnen gegenüber der iptiQ Life S.A. zu?

Sie haben gegenüber iptiQ Life S.A. das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung. Weiter haben Sie ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit. Insofern Ihre personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeitet werden, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Recht auf Auskunft gem. Art. 15 DS-GVO

Sie haben das Recht, bezogen auf Ihre personenbezogenen Daten, Informationen zu erhalten hinsichtlich dem Zweck, den Kategorien der personenbezogenen Daten, den Empfängern, der geplanten Dauer der Speicherung, ggf. Herkunft der Daten und, im Falle der Übermittlung an Drittländer, der geeigneten Garantien.

Recht auf Berichtigung (gem. Art. 16 DS-GVO)

Sie haben das Recht von iptiQ Life S.A. unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Recht auf Löschung / Recht auf Vergessenwerden (gem. Art. 17 DS-GVO)

Ihnen steht das Recht zu, grundsätzlich von iptiQ Life S.A. die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit keiner der in Art. 17 DS-GVO genannten Gründe dem entgegensteht.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (gem. Art. 18 DS-GVO)

Unter den in Art. 18 DS-GVO genannten Voraussetzungen haben Sie das Recht von iptiQ Life S.A. die Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu verlangen.

Widerspruchsrecht (gem. Art. 21 DS-GVO)

Soweit eine Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe e oder f DS-GVO erfolgen sollte, haben Sie das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer persönlichen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen einen Widerspruch bei iptiQ Life S.A einzulegen.

Recht auf Datenübertragbarkeit (gem. Art. 20 DS-GVO)

Sie haben das Recht, von iptiQ Life S.A. jederzeit die Daten, die Sie bereitgestellt haben und die iptiQ Life S.A. aufgrund Ihrer Einwilligung oder zur Vertragserfüllung verarbeitet, soweit die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, in einem gängigen, maschinenlesbaren und strukturierten Format zu erhalten. Sie können auch verlangen, dass iptiQ Life S.A. diese Daten an einen anderen Verantwortlichen übermittelt, soweit dies technisch machbar ist.

Recht auf Widerruf der Einwilligungen (gem. Art. 7 Abs. 3 DS-GVO)

Sie haben das Recht, Einwilligungen, welche die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Gegenstand haben, jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Dieser Widerruf lässt die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung unberührt, die bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgt ist. Ein Widerruf der erteilten Einwilligung kann dazu führen, dass der Versicherungsvertrag in der abgeschlossenen Form oder mit den abgeschlossenen Inhalten gar nicht oder zumindest nicht uneingeschränkt weitergeführt werden kann.

Zur Geltendmachung aller genannten Rechte und dem Erklären des Widerrufs wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten unter den oben genannten Kontaktdaten.

Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

Insbesondere sind wir nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie vor der Begründung der Geschäftsbeziehung beispielsweise anhand Ihres Personalausweises zu identifizieren und dabei Ihren Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit sowie Ihre Wohnanschrift zu erheben und festzuhalten. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, haben Sie uns nach § 4 Abs. 6 Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen.

Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Im Rahmen der Begründung der Geschäftsbeziehung kommt ein Verfahren zum Einsatz, welches eine automatisierte Berechnung der Versicherungsprämie durchführt – dieses Verfahren fällt unter eine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO. Wenn dieses Verfahren ein Ergebnis ausgesprochen hat, welches von den Standardbedingungen abweicht, (beispielsweise Beitragszuschlag oder Leistungsausschluss), hatten Sie die Option eine manuelle Risikoprüfung anzufordern.

Wie können Sie eine Beschwerde gegen die iptiQ Life S.A. einreichen?

Wir ermutigen Sie, uns auf Dinge aufmerksam zu machen, mit denen Sie vielleicht nicht zufrieden sind. Sie können sich über die oben angegebenen Kontaktdaten an den zuständigen Datenschutzbeauftragten wenden.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde. Diese ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht
Promenade 27
91522 Ansbach
+49 (0) 981 53 1300